

| | | | |
|--|--|-----|----------------|
| | | AZ: | 65.3 Frau Jahn |
|--|--|-----|----------------|

Mitteilung-Nr.: 0563/2018/MV

=====

| Beratungsfolge | Termin | Status | Behandlung |
|--|---------------|---------------|-------------------|
| Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz | 14.03.2023 | Ö | Kenntnisnahme |
| Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss | 22.03.2023 | Ö | Kenntnisnahme |
| Bau- und Vergabeausschuss | 23.03.2023 | Ö | Kenntnisnahme |
| Hauptausschuss | 28.03.2023 | Ö | Kenntnisnahme |
| Ratsversammlung | 04.04.2023 | Ö | Kenntnisnahme |

Betreff:

**Gefahrenabwehrzentrum
Erweiterung der Feuer- und
Rettungswache**

ISEK:

Im Notfall schnell, qualifiziert und angemessen helfen.

B e g r ü n d u n g :

Mit der Drucksache 0795/2018/DS wurde am 08.06.2021 in der Ratsversammlung, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel, beschlossen, die Planung für die Erweiterung der Feuer- und Rettungswache einzuleiten (Planungsbeschluss). Dem Planungsbeschluss lag ein beschlossenes Raumprogramm vom 03.12.2019 zugrunde.

Der Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz hat mit DS 1097/2018/DS (siehe Anlage) vom 11.05.2022 eine Änderung des im Jahre 2019 beschlossenen Raumprogramms erwirkt. Die Änderung wurde im BVA am 09.06.2022 beschlossen.

Auf Grundlage des geänderten Raumprogramms wurde der Kostenrahmen neu ermittelt und aktualisiert.

Auf Basis der BKI Baukosten wurden vorläufige Gesamtkosten (Planungs- und Baukosten) für die Baumaßnahme in Höhe von 13.857.000 € ermittelt. Die Planungskosten der Maßnahme betragen 1.295.000 € und sind im Haushalt 2023/24 eingeplant.

Nach Maßgabe der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 81 Gemeindeordnung dürfen neue Maßnahmen erst begonnen werden, wenn die Genehmigung des Haushalts durch das Innenministerium vorliegt.

Die Vergabe der Planungsleistung soll nach Freigabe der erforderlichen Haushaltsmittel unverzüglich eingeleitet werden.

Im Auftrag

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

Sabine Kling
Stadtbaurätin

Anlagen:

Drucksache 1097/2018/DS mit Anlagen